

ADB-Artikel

Lohner: *Tobias L.*, Jesuit, geb. 1619 zu Neu-Oetting in Baiern, † 1680. Er trat 1637 in den Orden, wirkte an mehreren Orten als Docent und war Rector in Luzern und Dillingen. Er hat außer mehreren lateinischen und deutschen ascetischen Schriften einige pastoraltheologische Werke geschrieben, die eine große Verbreitung gefunden haben, nämlich eine „Bibliotheca manualis concionatoria“, die zuerst 1681 in 4 Folianten erschien (ein Auctarium dazu in einem Foliobande 1691) und wiederholt in Deutschland und Italien gedruckt wurde, zuletzt zu Venedig 1787 in 7 Quartbänden, und von der 1838 ein deutscher Auszug unter dem Titel „Handbibliothek für Prediger“ von L. Lausch in 3 Bänden erschienen ist, ferner 11 „Instructiones practicae, de missae sacrificio, de confessionibus excipiendis, de munere concionandi, exhortandi, catechizandi“ etc., welche zunächst von 1670 an einzeln, zum Theil in einer Reihe von Auflagen, dann 1726 und 1739–49 in Gesamtausgaben erschienen. Bon der „Instructio practica de confessionibus excipiendis“ ist eine zu Padua 1705 gedruckte Ausgabe 1728 auf den Index gesetzt worden. Von einem anderen Theile ist noch 1849 eine deutsche Uebersetzung von M. v. Auer unter dem Titel „Praktische Anleitung zum apostolischen Krankendienste“ erschienen.

Literatur

De Backer, Bibliothèque.

Autor

Reusch.

Empfohlene Zitierweise

, „Lohner, Tobias“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1884), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
